

Pressemitteilung

Bonn, 27. Mai 2019

Der Timer 2019/20 ist da!

Der Notizkalender der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb mit dem Themenschwerpunkt „Eigentum“ / Ab sofort bestellbar

Der Timer der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb für das Schul- und Studienjahr 2019/2020 ist da. Im Notizkalender für Schüler und Studierende dreht sich diesmal alles um das Thema „Eigentum“. Es geht um Reichtum und Überfluss in der Welt, aber auch um diejenigen, die wenig bis gar nichts besitzen. Die Texte setzen sich zudem mit Ideen und Lebensweisen gegen die Konsumgesellschaft auseinander. Aufgeworfen werden dabei die großen und kleinen Fragen des Zusammenlebens wie etwa: Leben wir im Überfluss und wie geht es den Menschen, die wenig oder gar nichts haben? Gehört den Reichen die Welt und was außer materiellem Besitz kann mir auch gehören?

In Kurztexten bietet der Timer montags bis freitags Informationen zum Jahresthema sowie zu interessanten Ereignissen und Persönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft und Kultur. Alle wichtigen Feier-, Gedenk- und Wahlen sind ebenfalls enthalten. Zusätzlich im Timer: Ein Serviceteil mit Stundenplänen, Notenlisten, Karten und Formeln, einem Rätsel, Stickerbogen sowie Bewerbungs- und Linktipps. Jede Woche gibt es außerdem eine neue Sprache zu entdecken.

Das Kalendarium reicht vom 29. Juli 2019 bis zum 2. August 2020. Der Kalender ist werbefrei und erscheint im DIN-A5-Format.

Der Timer ist in vier Coverdesigns erhältlich, sowohl als stabile Hardcover-Version für 4 € als auch als leichte Softcover-Version für 2 €. Für Sammelbestellungen gelten reduzierte Preise.

Weitere Informationen und Bestellung unter www.bpb.de/timer

Der Timer auf Instagram unter www.instagram.com/bpb_timer und auf Facebook unter www.facebook.de/bpbtimer.

Kontakt für inhaltliche Rückfragen: timer@bpb.de

Cover in druckfähiger Auflösung zum Download unter: www.bpb.de/132813

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse